



Angela Auer gestaltet ein Kunstwerk für eine Nische in der Lohner Pantaleon-Kirche. ■ Foto: privat

## Heute gibt es Kunst für die zweite Nische

### Arbeit behinderte Künstler begrüßt

**BAD SASSENDORF-LOHNE** ■ Heute Nachmittag um 17 Uhr wird in der Reihe „Lohner Kirchenkunst-Projekt“ das Werk für die zweite Nische in der evangelischen Pantaleon-Kirche in Lohne offiziell begrüßt. Wieder ist es eine Arbeit aus der Aktion Kunst Stiftung.

Der Künstler Klaus-Peter Kirchner arbeitet in Soest seit 27 Jahren mit Menschen mit geistigem und psychischem Handicap zusammen, die eines gemeinsam haben: Sie sind künstlerisch begabt.

Im Laufe des Jahres erstellen sie für die drei Nischen im Chorraum der Lohner Kirche ein Gesamt-Kunstwerk. Es sind Angela Auer, Melissa Raymaekers, Melanie Woste und Markus Zumpe. Neben

einer gemeinsamen Objekt-collage stellen die Künstlerinnen und Künstler noch weitere eigene Werke in einer Ausstellung vor.

Das Kunstprojekt steht im Rahmen des Themenjahrs 2015 „Reformation – Bild und Bibel“ in der Vorbereitung des Reformationsjubiläums 2017.

Bei der Begrüßung sind alle Künstler anwesend. Mit Musik und Geschichten wollen Bettina und Christian Casdorff die Veranstaltung umrahmen.

Die Nischen können das ganze Jahr zu den Öffnungszeiten der Kirche besichtigt werden. Am Sonntag ist von 10 bis 18 Uhr die Ausstellung mit ergänzenden Werken in der Kirche zu sehen.